

Lotto no.: L251537

Nazione/Tipo: Tematiche

Collezione WWF, francobolli nuovi ** non linguellati, su album, con annulli speciali.

Prezzo: 50 eur

[[Vai al sito www.matirafil.com](http://www.matirafil.com)]



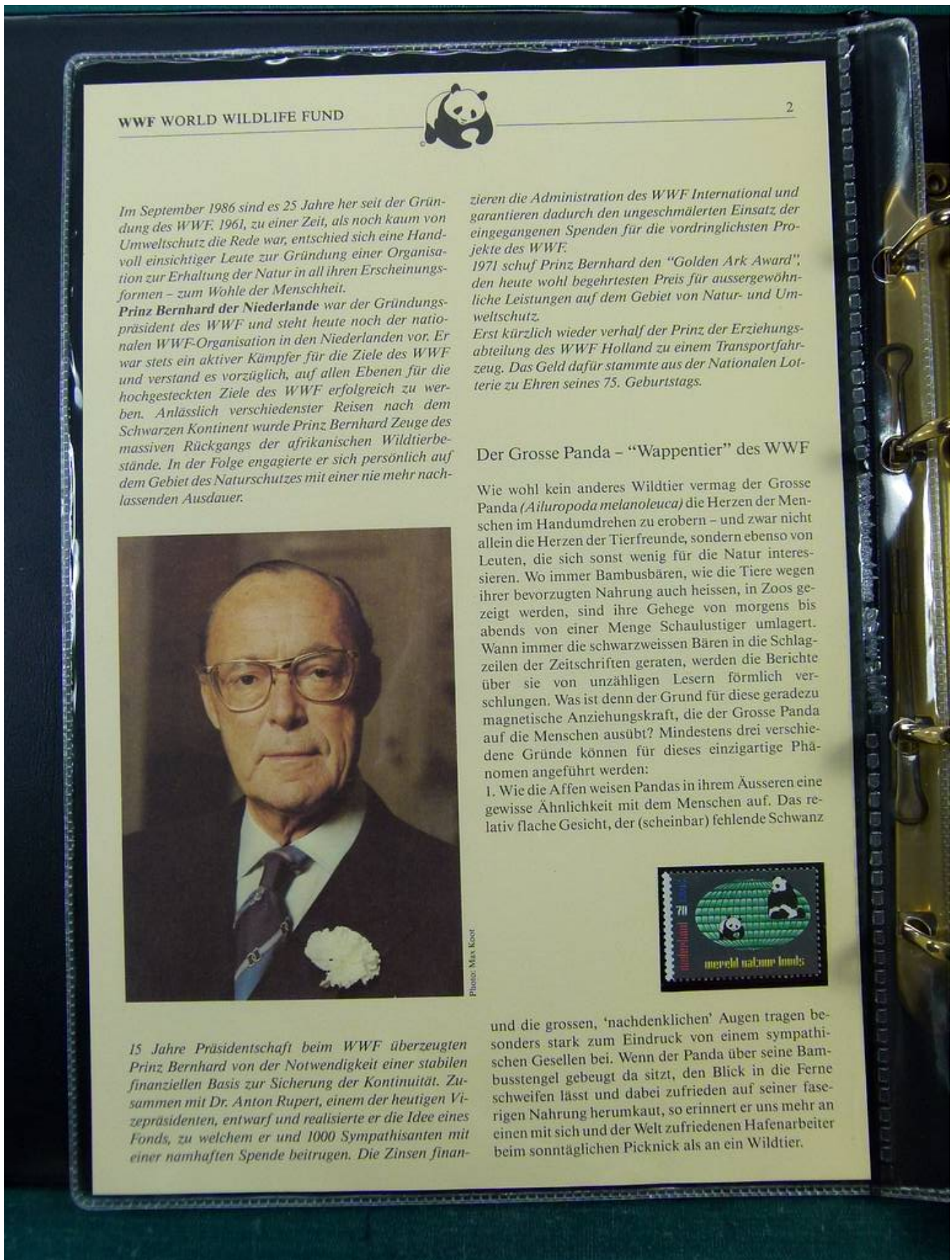
Foto nr.: 2

WWF WORLD WILDLIFE FUND

Der Grosse Panda



Foto nr.: 3



WWF WORLD WILDLIFE FUND



2

Im September 1986 sind es 25 Jahre her seit der Gründung des WWF. 1961, zu einer Zeit, als noch kaum von Umweltschutz die Rede war, entschied sich eine Handvoll einsichtiger Leute zur Gründung einer Organisation zur Erhaltung der Natur in all ihren Erscheinungsformen – zum Wohle der Menschheit.

Prinz Bernhard der Niederlande war der Gründungspräsident des WWF und steht heute noch der nationalen WWF-Organisation in den Niederlanden vor. Er war stets ein aktiver Kämpfer für die Ziele des WWF und verstand es vorzüglich, auf allen Ebenen für die hochgesteckten Ziele des WWF erfolgreich zu werben. Anlässlich verschiedenster Reisen nach dem Schwarzen Kontinent wurde Prinz Bernhard Zeuge des massiven Rückgangs der afrikanischen Wildtierbestände. In der Folge engagierte er sich persönlich auf dem Gebiet des Naturschutzes mit einer nie mehr nachlassenden Ausdauer.



Photo: Max Koeck

15 Jahre Präsidentschaft beim WWF überzeugten Prinz Bernhard von der Notwendigkeit einer stabilen finanziellen Basis zur Sicherung der Kontinuität. Zusammen mit Dr. Anton Rupert, einem der heutigen Vizepräsidenten, entwarf und realisierte er die Idee eines Fonds, zu welchem er und 1000 Sympathisanten mit einer namhaften Spende beitrugen. Die Zinsen finan-

zieren die Administration des WWF International und garantieren dadurch den ungeschmälernten Einsatz der eingegangenen Spenden für die vordringlichsten Projekte des WWF.

1971 schuf Prinz Bernhard den "Golden Ark Award", den heute wohl begehrtesten Preis für aussergewöhnliche Leistungen auf dem Gebiet von Natur- und Umweltschutz.

Erst kürzlich wieder verhalf der Prinz der Erziehungsabteilung des WWF Holland zu einem Transportfahrzeug. Das Geld dafür stammte aus der Nationalen Lotterie zu Ehren seines 75. Geburtstags.

Der Grosse Panda – "Wappentier" des WWF

Wie wohl kein anderes Wildtier vermag der Grosse Panda (*Ailuropoda melanoleuca*) die Herzen der Menschen im Handumdrehen zu erobern – und zwar nicht allein die Herzen der Tierfreunde, sondern ebenso von Leuten, die sich sonst wenig für die Natur interessieren. Wo immer Bambusbären, wie die Tiere wegen ihrer bevorzugten Nahrung auch heissen, in Zoos gezeigt werden, sind ihre Gehege von morgens bis abends von einer Menge Schaulustiger umlagert. Wann immer die schwarzweissen Bären in die Schlagzeilen der Zeitschriften geraten, werden die Berichte über sie von unzähligen Lesern förmlich verschlungen. Was ist denn der Grund für diese geradezu magnetische Anziehungskraft, die der Grosse Panda auf die Menschen ausübt? Mindestens drei verschiedene Gründe können für dieses einzigartige Phänomen angeführt werden:

1. Wie die Affen weisen Pandas in ihrem Äusseren eine gewisse Ähnlichkeit mit dem Menschen auf. Das relativ flache Gesicht, der (scheinbar) fehlende Schwanz



und die grossen, 'nachdenklichen' Augen tragen besonders stark zum Eindruck von einem sympathischen Gesellen bei. Wenn der Panda über seine Bambusstengel gebeugt da sitzt, den Blick in die Ferne schweifen lässt und dabei zufrieden auf seiner faserigen Nahrung herumkaut, so erinnert er uns mehr an einen mit sich und der Welt zufriedenen Hafenarbeiter beim sonntäglichen Picknick als an ein Wildtier.

Foto nr.: 4



Foto nr.: 5



Foto nr.: 6



Foto nr.: 7



Foto nr.: 8



Foto nr.: 9

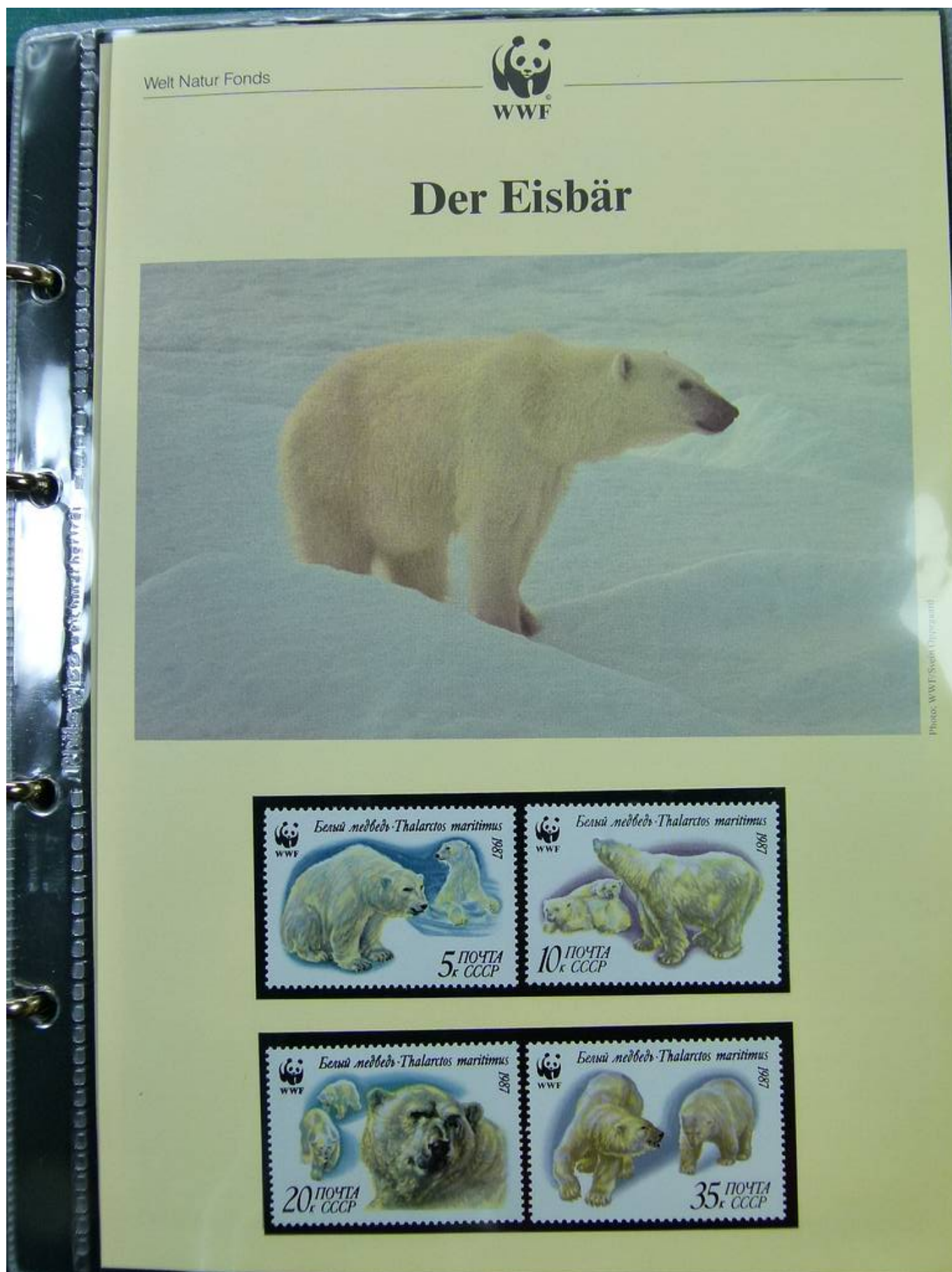


Foto nr.: 10



Foto nr.: 11



Foto nr.: 12



Foto nr.: 13



Foto nr.: 14

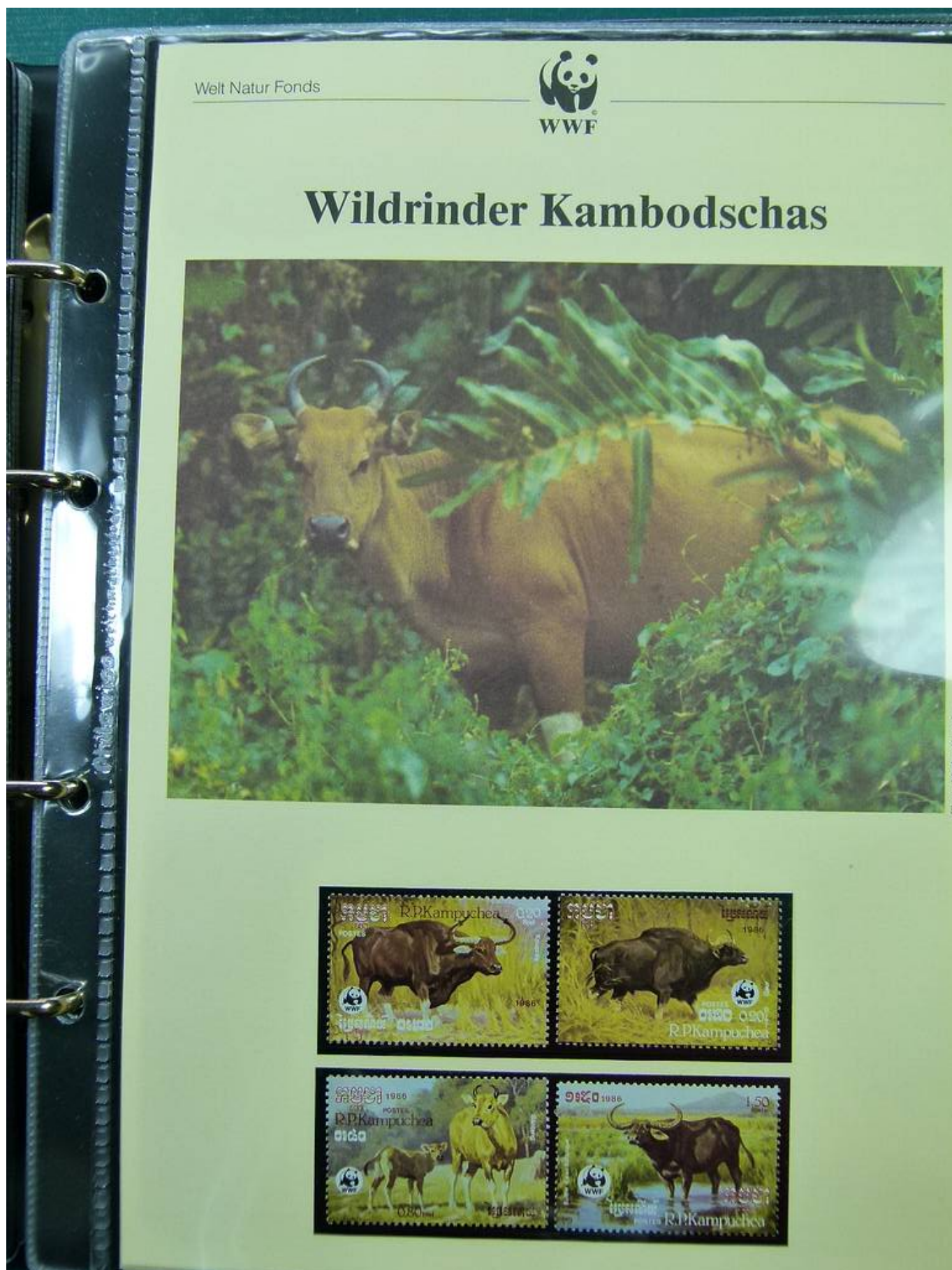


Foto nr.: 15



Foto nr.: 16



Foto nr.: 17



Foto nr.: 18



Foto nr.: 19

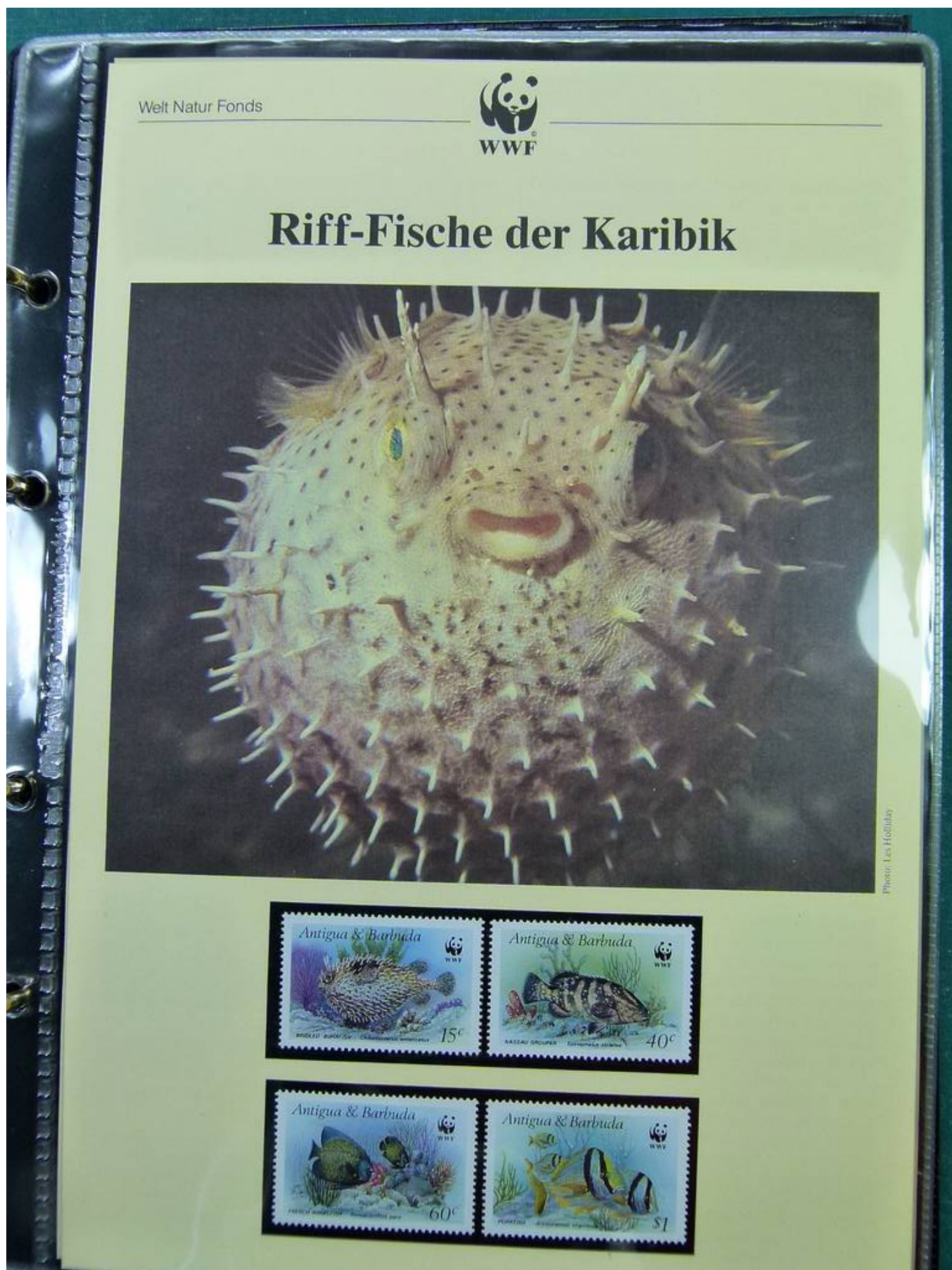


Foto nr.: 20



Foto nr.: 21



Foto nr.: 22



Foto nr.: 23



Foto nr.: 24

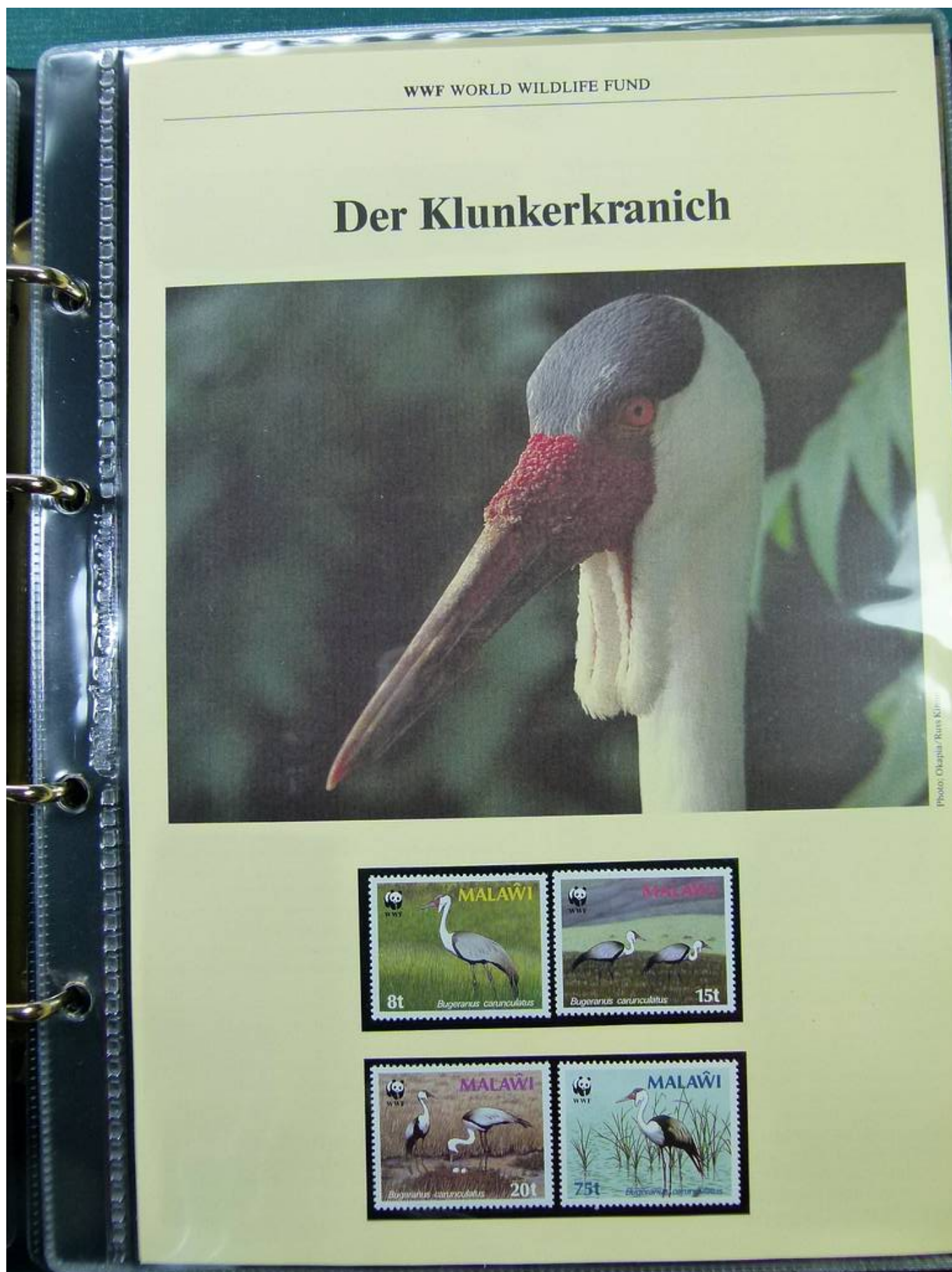


Foto nr.: 25



Foto nr.: 26



Foto nr.: 27



Foto nr.: 28



Foto nr.: 29

WWF WORLD WILDLIFE FUND

Die Dünengazelle



Photo: ARDEA-Wardene Weiser



Foto nr.: 30

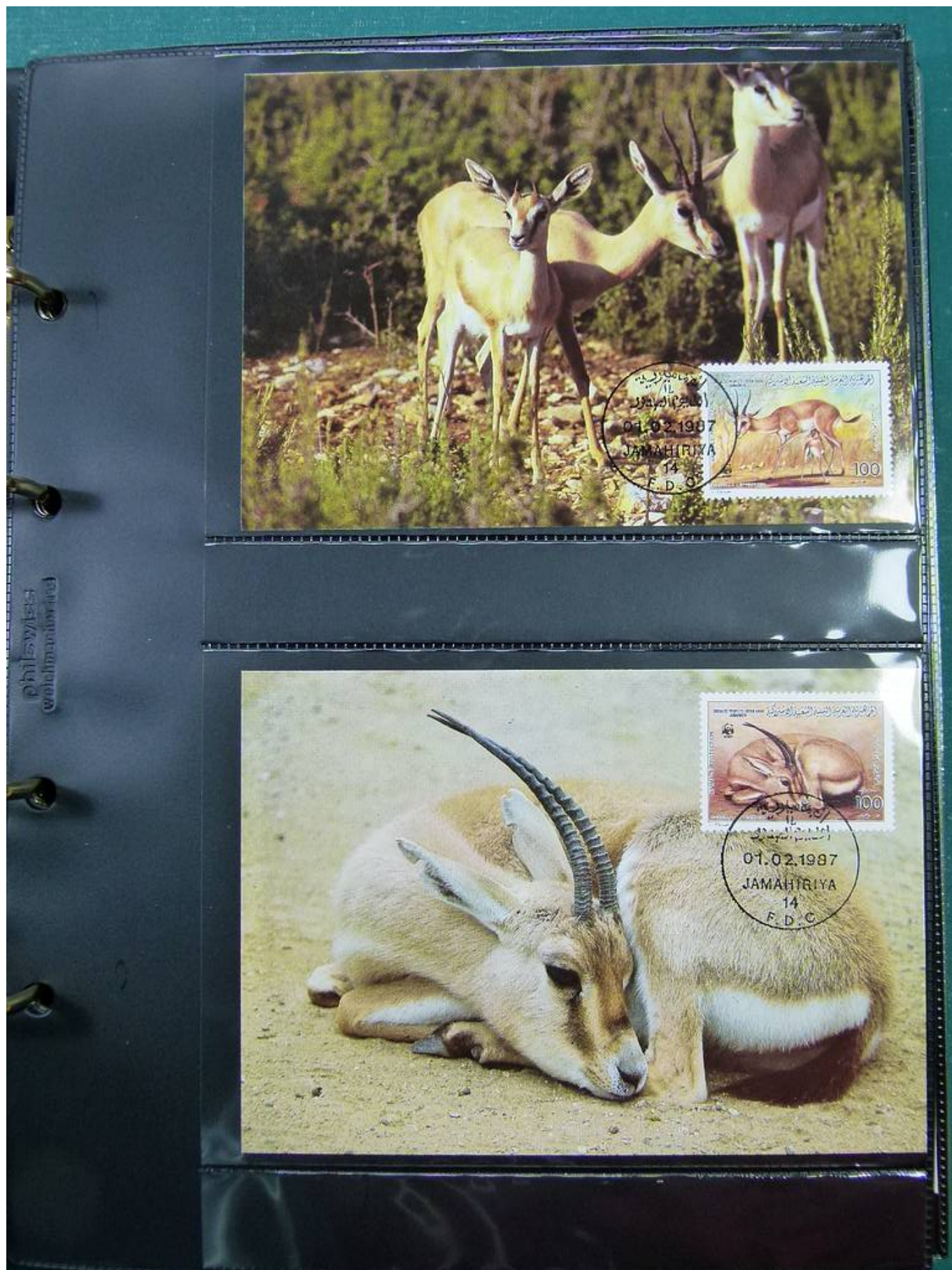


Foto nr.: 31

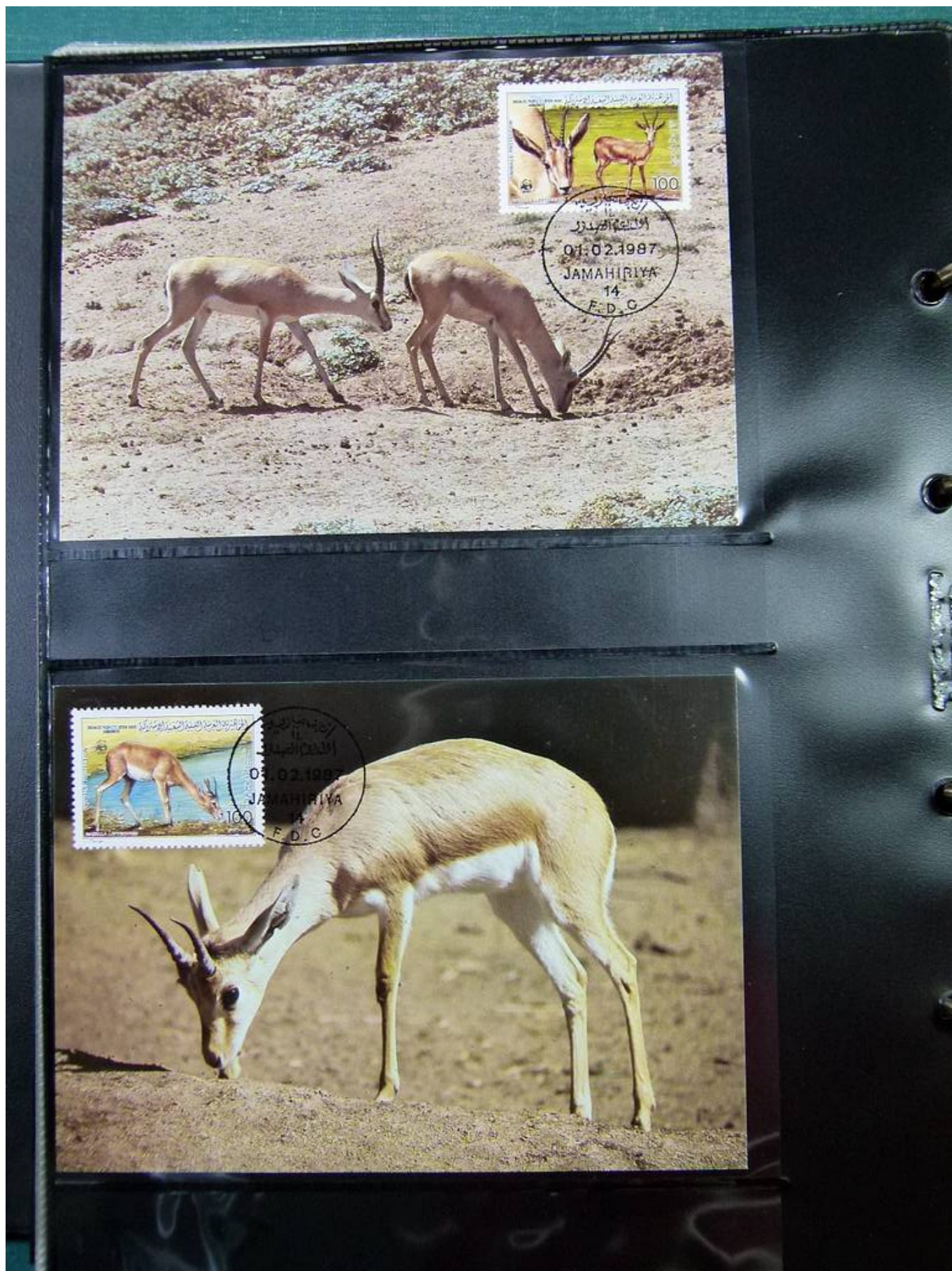


Foto nr.: 32



Foto nr.: 33



Foto nr.: 34

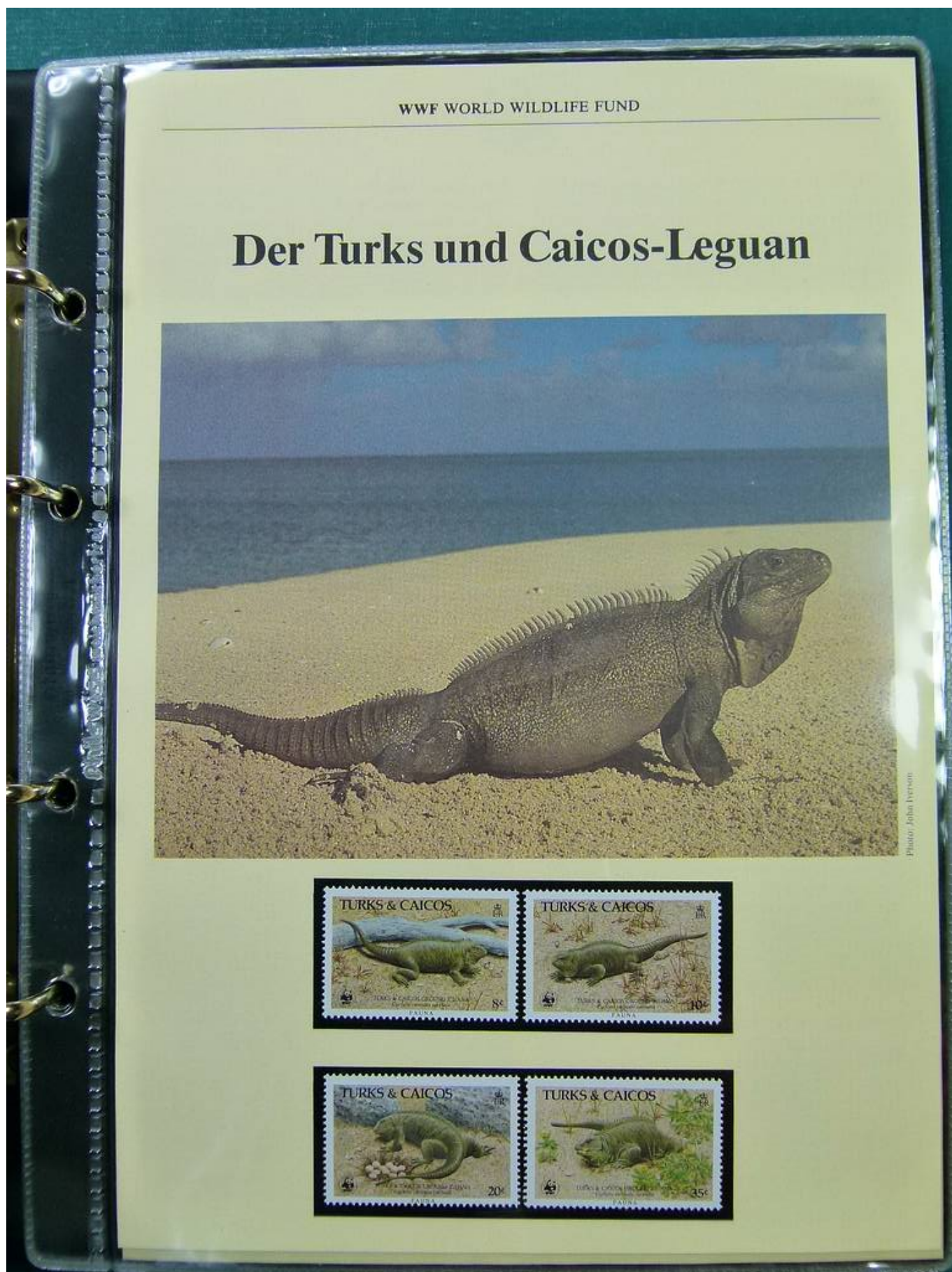


Foto nr.: 35



Foto nr.: 36



Foto nr.: 37



Foto nr.: 38



Foto nr.: 39

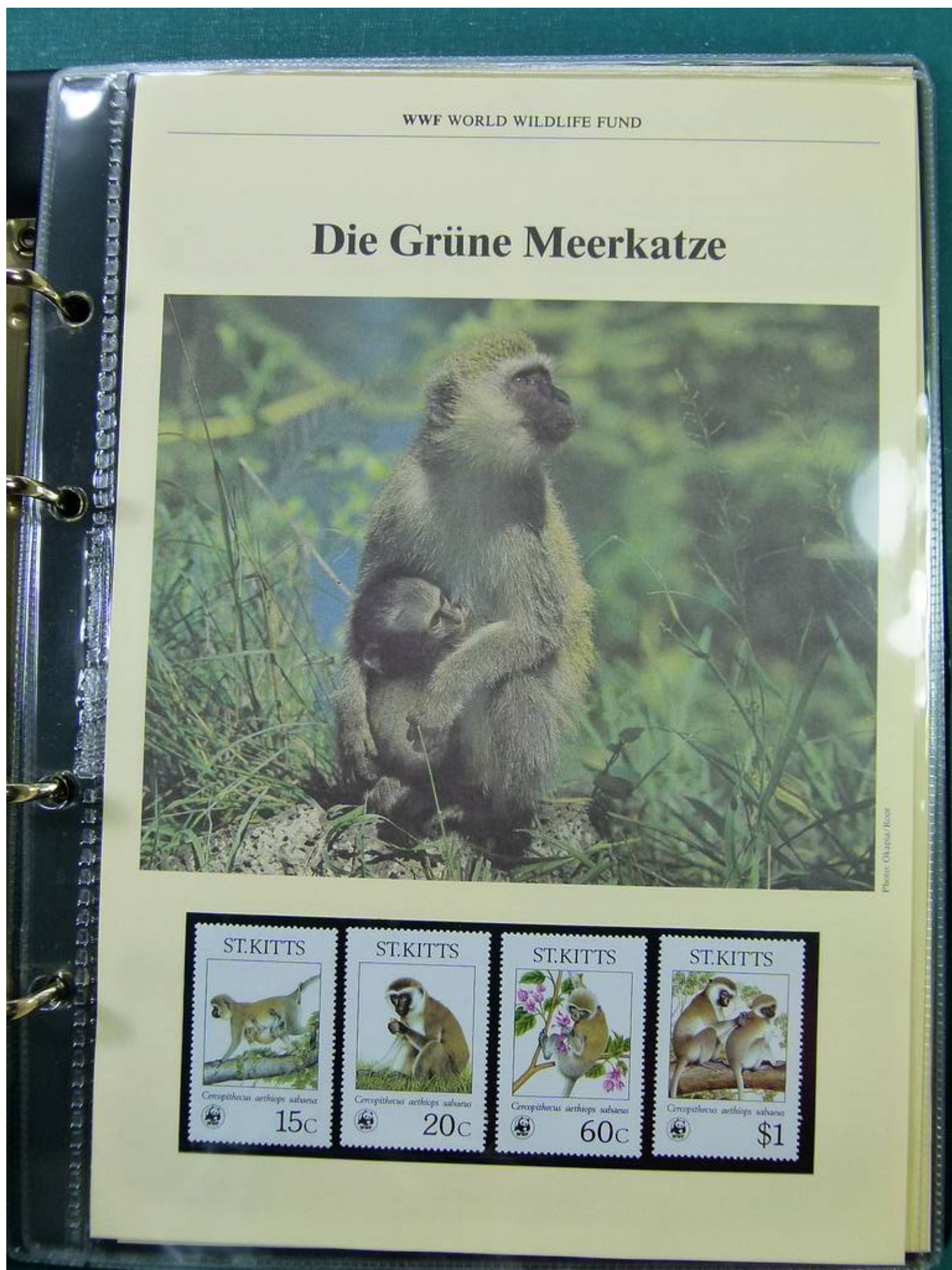


Foto nr.: 40



Foto nr.: 41



Foto nr.: 42



Foto nr.: 43



Foto nr.: 44

WWF WORLD WILDLIFE FUND

Das Westliche Riesenelen



Foto nr.: 45

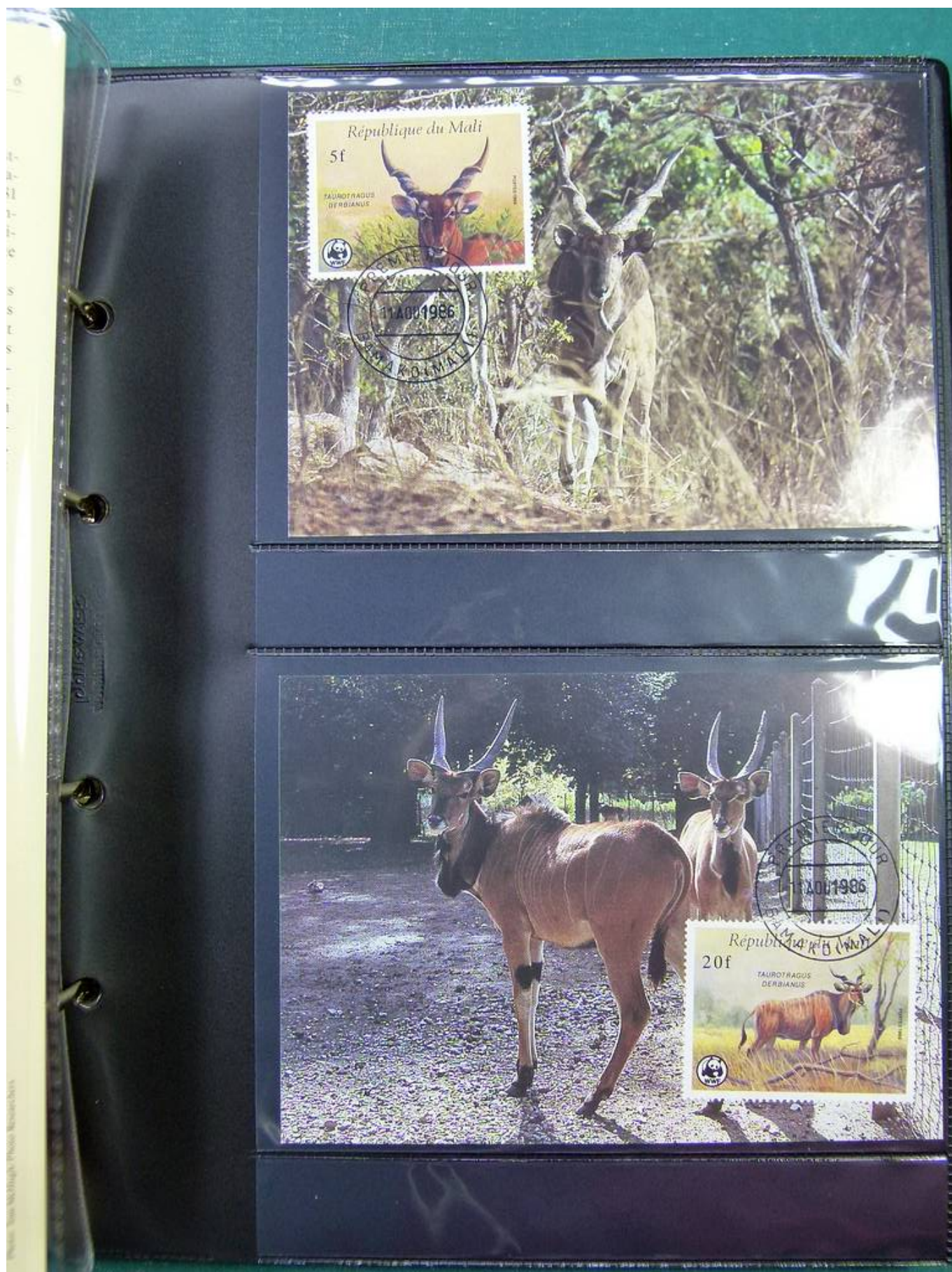


Foto nr.: 46

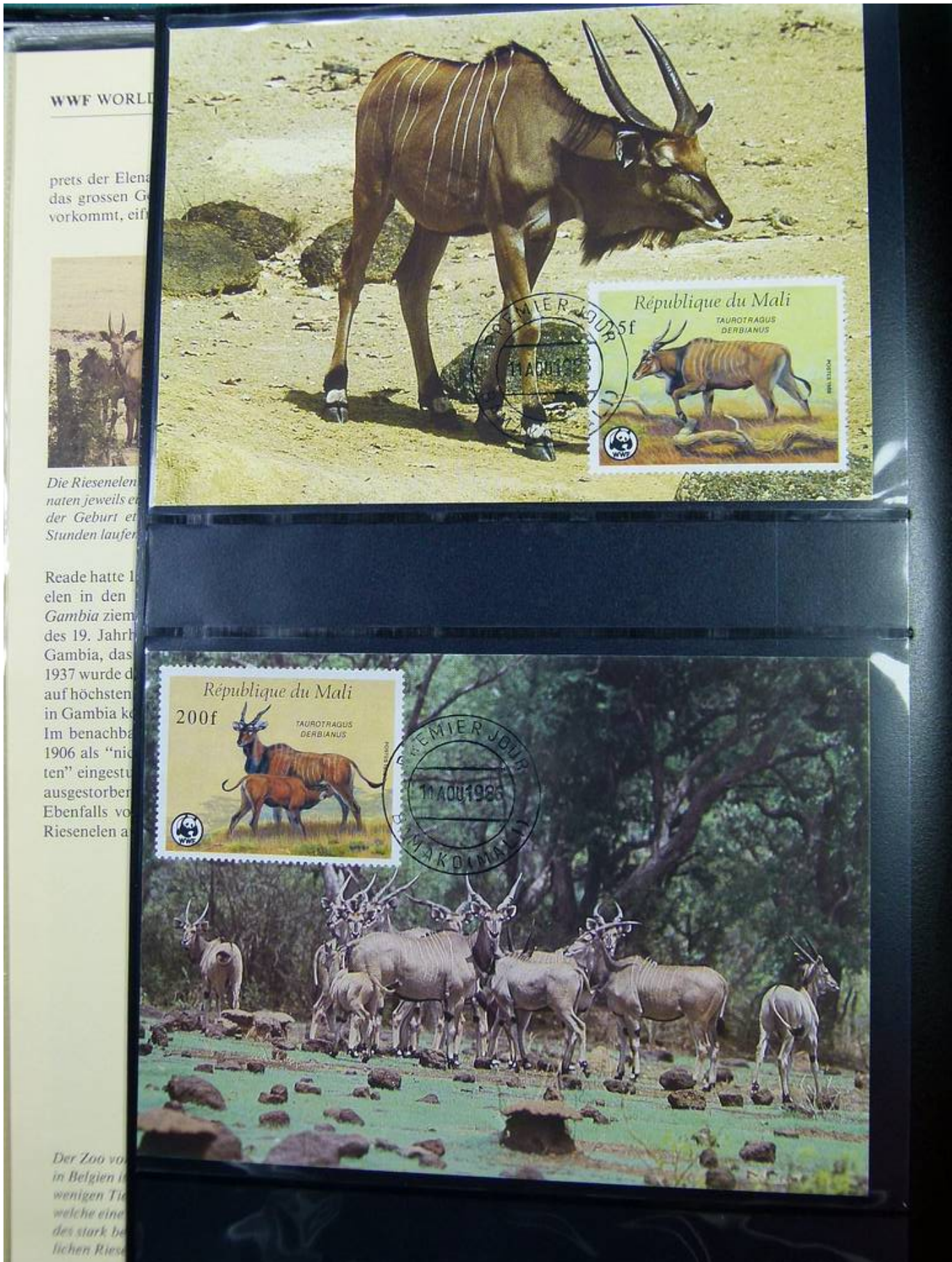


Foto nr.: 47



Foto nr.: 48



Foto nr.: 49

WWF WORLD WILDLIFE FUND

Riff-Fische des Indo-Pazifiks

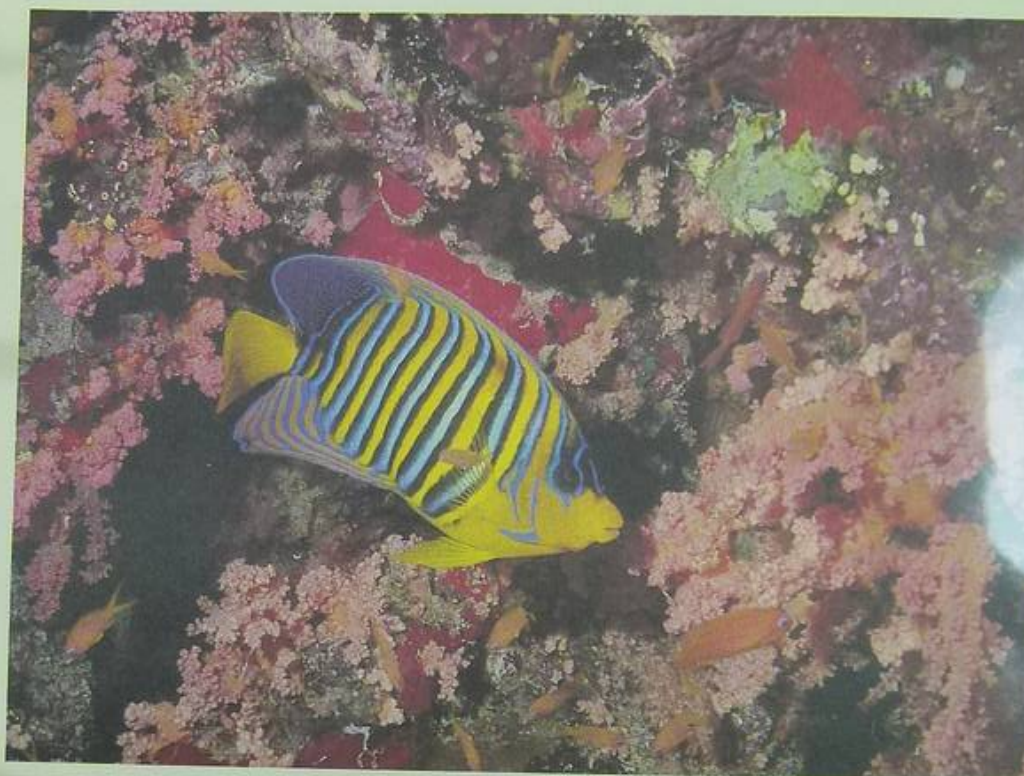


Photo: David George



Foto nr.: 50



Foto nr.: 51



Foto nr.: 52



Foto nr.: 53



Foto nr.: 54

WWF WORLD WILDLIFE FUND

Der Asiatische Elefant



Photo: Bruce Coleman Limited/WWF/M. J. Harrison



Foto nr.: 55

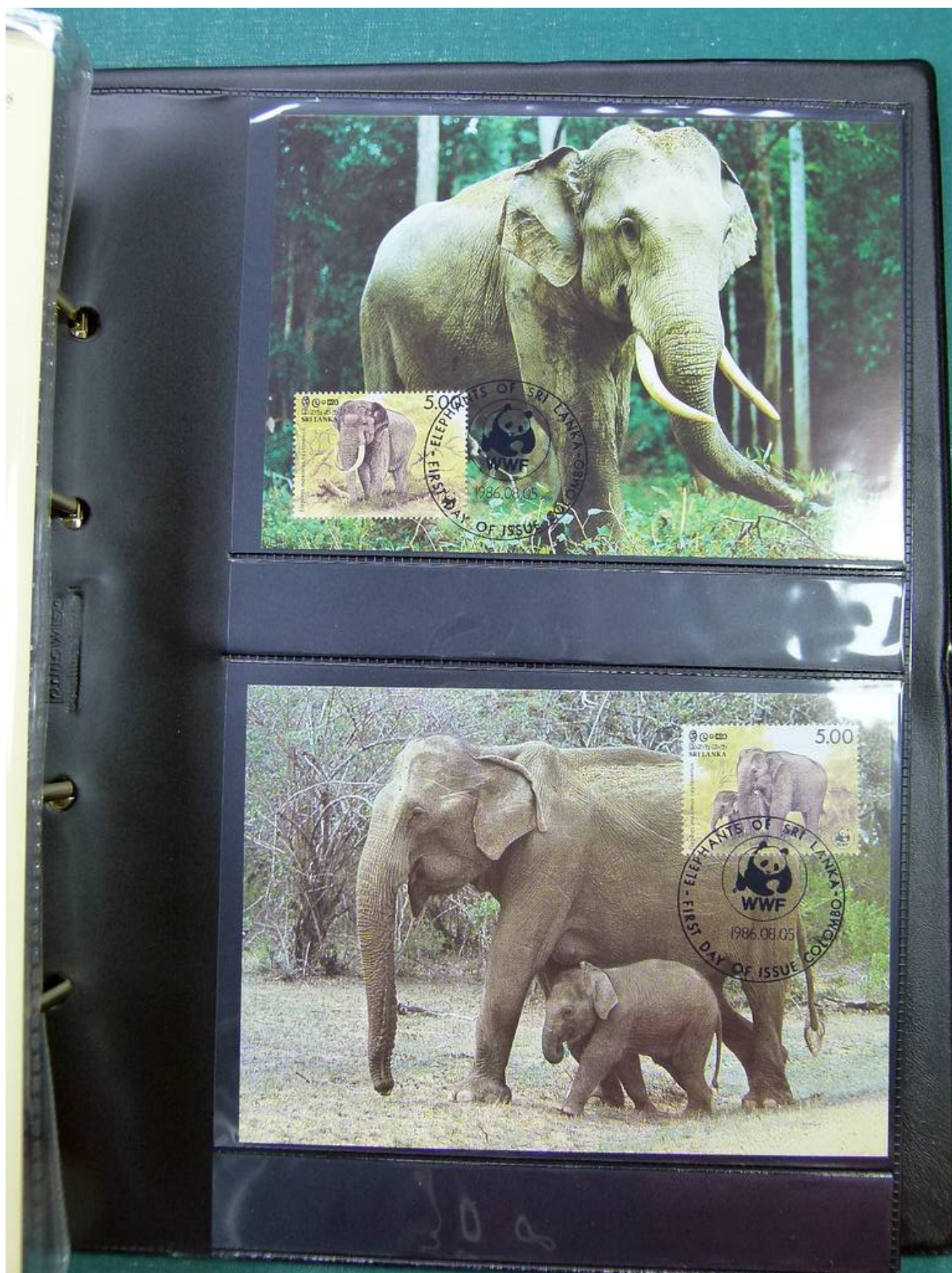


Foto nr.: 56

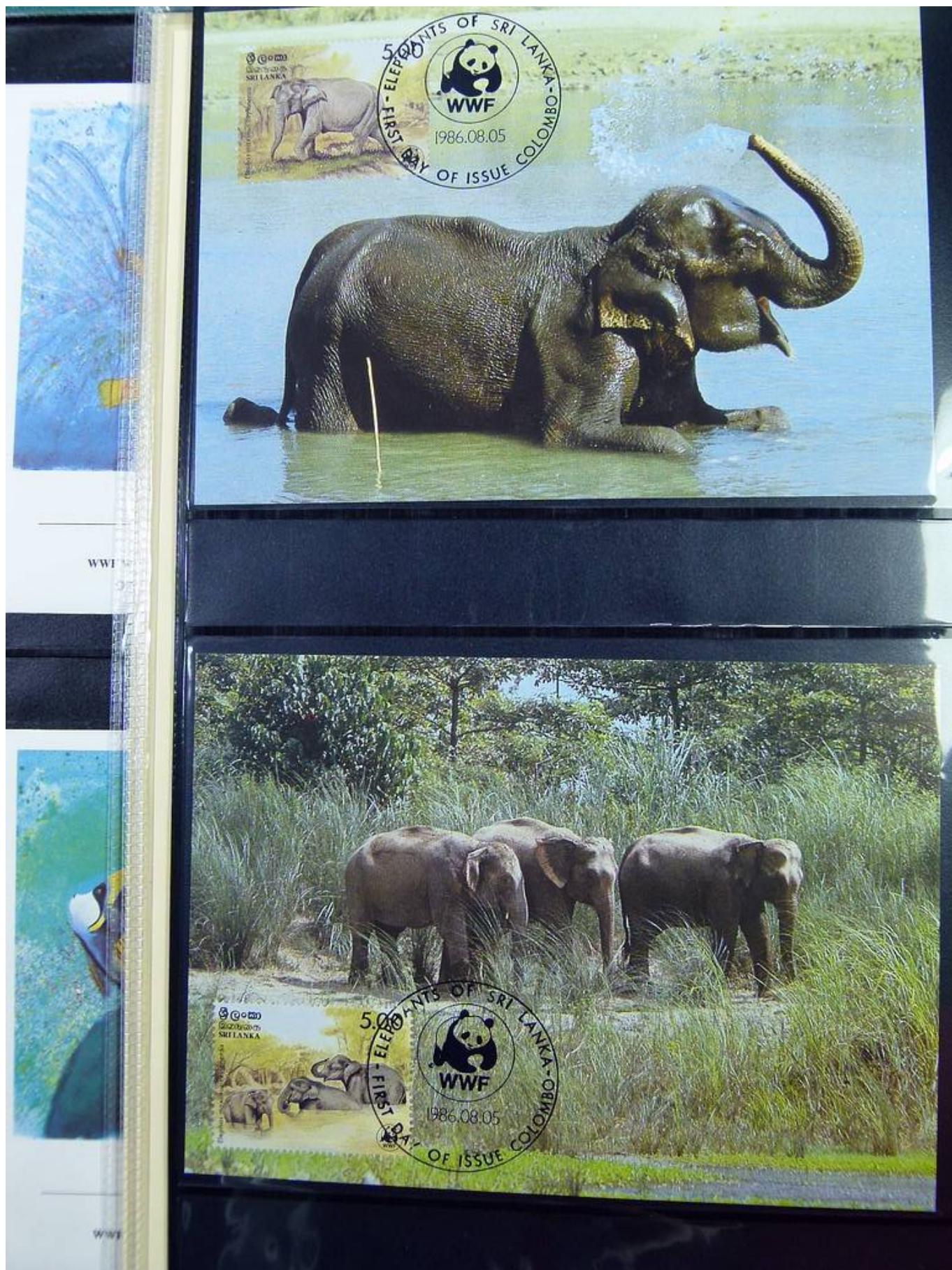


Foto nr.: 57



Foto nr.: 58

